

Das Berliner Invalidenhaus und die Entwicklung seines einstigen Gelndes

Von *Laurenz Demps*

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1352071 in BcherVerffentlicht am: 2010-06-21Abmessungen: 12.09 x .98b x 9.88l, Einband: Gebundene Ausgabe224 Seiten | File size: 53.Mb

Von Laurenz Demps : Das Berliner Invalidenhaus und die Entwicklung seines einstigen Gelndes before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Berliner Invalidenhaus und die Entwicklung seines einstigen Gelndes:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. InformativVon J. RaachDieses herausragende Buch des Berlin-Historikers Demps beschreibt im Kern die Entstehung des Invalidenhauses sowie die Entwicklung des ihm zur Verfugung gestellten Gelndes seit der ersten Hilfe des 18. Jahrhunderts bis in die unmittelbare Gegenwart. Es bezieht jedoch das historisch bedeutende Viertel stlich davon bis zum ehemaligen Stettiner Bahnhof mitein. Dies ist umso interessanter, weil es bisher keine zusammenhgende Darstellung dieses fr die Stadtentwicklung Berlins so wichtigen Gebietes gibt. Ausgehend von der Anlage von Grten und Maulbeerplantagen im 18. Jahrhundert wird die Entwicklung des ersten industriellen Zentrums Berlins (Feuerland

mit der Kniglichen Eisengieerei und den Maschinenbaufabriken von Borsig, Egells, Schwartzkopf u.a.) in der Chausseestrae, der Bau von zwei Bahnhfen sowie der zahlreichen wissenschaftlichen Einrichtungen (u.a. Landwirtschaftshochschule und Naturkundemuseum) behandelt. Die Gegenwart zeigt mit dem Sitz von zwei Bundesministerien und dem Neubau fr den BND, wie wichtig das Gelnde des ehemaligen Invalidenhauses auch heute noch ist.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr ordentlichVon SpandauDen jetzigen Zustand des Gelndes kenne ich sehr gut und bin dankbar fr diese historische Beschreibung zu dem gnstigen Preis. Das Buch wird gut ergnzt durch die (unpolitische) Hausbroschre des dortigen Bundeswirtschaftsministeriums. Druck und Bindung sind einwandfrei. Auch fr den Laien interessant und verstndlich. Die Betrachtung des rumlichen Umfeldes und die Stadtentwicklung binden das Buch in die Reihe gelungener Regionalialiteratur ber Berlin ein.

KurzbeschreibungDas Buch beschreibt die Entstehung des Invalidenhauses sowie die Entwicklung des ihm zur Verfugung gestellten Gelndes seit der ersten Hlfte des 18. Jahrhunderts bis in die unmittelbare Gegenwart. Dies ist umso interessanter, weil es bisher keine zusammenhngende Darstellung dieses nicht nur fr die Stadtentwicklung Berlins so wichtigen Gebietes gibt. Ausgehend von der Anlage von Grten und Maulbeerplantagen im 18. Jahrhundert wird die Entwicklung des ersten industriellen Zentrums Berlins (Borsig, Egells u.a.) in der Chausseestrae, der Bau von zwei Bahnhfen sowie der zahlreichen wissenschaftlichen Einrichtungen (u.a. Landwirtschaftshochschule und Naturkundemuseum) behandelt. Die Gegenwart zeigt mit dem Sitz von zwei Bundesministerien und dem Naubau fr den BND, wie wichtig das Gelnde des ehemaligen Invalidenhauses auch heute noch ist